



## STATUT DES LEISTUNGSZENTRUMS

### Inhaltsangabe

1	Aufbau.....	S. 01
2	Aufgaben.....	S. 01
3	DTTB-Kader, C Kader, D/C-Kader, Minikader.....	S. 01
4	Landeskader D1 bis D4 Kader, Kriterien der Zugehörigkeit.....	S. 02
5	Aufnahme in die D-Kader und Ausschluss aus den D-Kadern.....	S. 03
6	Förderung der Kadermitglieder in Training und Wettkampf.....	S. 03
7	Trainingspartner.....	S. 03
8	Sportschülerinnen und Sportschüler.....	S. 04
9	Anmerkungen und Legende.....	S. 04

### 1. Aufbau

Das Leistungszentrum ist die zentrale Trainingsstätte des BTTV. Der vom DTTB eingerichtete Nachwuchs- und Förderstützpunkt ist dem LZ zugeordnet. Als Unterbau können Landesstützpunkte für B- und C-Schüler eingerichtet werden. Das Leistungszentrum steht unter der Leitung des Vizepräsidenten Jugend des BTTV.

### 2. Aufgaben

- Im LZ trainieren die Kaderathleten unter der Leitung des Landestrainers, der Verbandstrainer und gegebenenfalls eines DTTB-Trainers. Die betroffenen Vereinstrainer sind zu informieren. Der Trainingsaufbau folgt den Prinzipien des Grundlagen-, Aufbau- und Leistungstrainings sowie den Ausbildungsrichtlinien des DTTB.
- Die Leistungsüberprüfung und die Vorbereitung auf die vom BTTV beschickten Veranstaltungen der Jugend und Schüler findet sowohl in der Schulzeit als auch in den Ferien (Lehrgänge) für alle nominierten Spieler im LZ statt. Sie stehen unter der Leitung des Landestrainers, der Verbandstrainer und gegebenenfalls eines DTTB-Trainers. Die betroffenen Vereinstrainer sind zu informieren. Die Vorbereitung ist durch ein angemessenes Vereinstraining zu ergänzen.
- Mit Zustimmung des Landestrainers sind Ausnahmeregelungen möglich

### 3. DTTB-Kader, C Kader, D/C-Kader, Minikader

- Die Nominierung erfolgt durch den DTTB
- Das Training findet im LZ, beim DTTB und ergänzend in den Vereinen statt



## 4. Landeskader D1 bis D4 Kader, Kriterien der Zugehörigkeit

### 4.1 D1 – Kader

Förderungswürdige Talente, die den folgenden Anforderungen entsprechen:

- Alle Sportschülerinnen und Sportschüler (siehe Punkt 8)
- außergewöhnliche Voraussetzungen in Ballgefühl, Antizipation und Spielintelligenz
- Leistungsbereitschaft (sowohl im TT als auch im konditionellen Bereich) sowie leistungssportliches Verhalten
- motorische Lernfähigkeit
- Trainingsumfang: mindestens viermal pro Woche, davon mindestens zweimal im LZ oder Stützpunkt unter Aufsicht von Verbandstrainer oder Landestrainer

### 4.2 D2 -Kader

#### B-Schüler 1. Jahr

- Platz 1-4 LRL B-Schüler
- Platz 1-3 LEM B-Schüler
- Teilnahme LRL A-Schüler
- Platz 1-10 RRL B-Schüler

#### B-Schüler 2. Jahr

- Platz 1-6 LRL A-Schüler
- Platz 1-8 LEM A-Schüler
- Platz 1-8 RRL B-Schüler

### 4.3 D3 -Kader

#### A-Schüler 1. Jahr

- Beste 12 Spieler der Region 6 beim DTTB-TOP-48-Turnier bzw. Platz 1-30
- Platz 1-16 Qualifikationsturnier Region 6 zur NDEM Schüler
- Teilnehmer NDEM Schüler

#### A-Schüler 2. Jahr

- -Beste 10 Spieler der Region 6 beim DTTB-TOP-48-Turnier bzw. Platz 1-20
- -Platz 1 -12 Qualifikationsturnier Region 6 zur NDEMSchüler
- -Platz 1-24 NDEM Schüler

### 4.4 D4 -Kader

#### Jugend 1. Jahr

- Beste 12 Spieler der Region 6 beim DTTB-TOP-48-Turnier bzw. Platz 1-30
- Platz 1-16 Qualifikationsturnier Region 6 zur NDEM Jugend
- Teilnehmer der NDEM Jugend

#### Jugend 2. Jahr

- Beste 10 Spieler der Region 6 beim DTTB-TOP-48-Turnier bzw. Platz 1-20
- Platz 1 -8 Qualifikationsturnier Region 6 zur NDEM Jugend
- Platz 1-32 NDEM Jugend



## Jugend 3. Jahr

- Beste 8 Spieler der Region 6 beim DTTB-TOP-48-Turnier bzw. Platz 1-16
- Platz 1 -4 Qualifikationsturnier Region 6 zur NDEM Jugend
- Platz 1-24 NDEM Jugend

## **4.5 Weitere gemeinsame Kriterien für C-, D/C- und D1 bis D4-Kader**

- Trainingsumfang mindestens viermal pro Woche, davon mindestens zweimal pro Woche im LZ und / oder unter Aufsicht von Verbandstrainer oder Landestrainer.
- Wenn kein Training im LZ stattfindet, können die Trainingsanforderungen in einer der Sportschulen oder im Verein erfüllt werden
- Verbindliche Teilnahme an den Lehrgängen in den Ferien und an den Wochenenden
- Teilnahme an den trainingsbegleitenden Maßnahmen (Sportmedizin, Physiotherapie usw.)
- Selbständige Weiterführung des Trainings im Verein nach den Trainingsplänen
- Vorbildliche Trainings- und Wettkampfeinstellung

## **4.6 Sonderfälle**

In Härtefällen können zusätzliche Spieler in die D2 bis D4 – Kader aufgenommen werden.

## **5. Aufnahme in die D-Kader und Ausschluss aus den D-Kadern**

**5.1** Die Aufnahme in die Kader erfolgt auf der Grundlage der Kaderkriterien auf Vorschlag des Landestrainers und der Trainerkommission. Der Vorschlag ist dem Vizepräsidenten Jugend zur Entscheidung vorzulegen.

**5.2** Die D2 bis D4-Kader werden nach den entsprechenden Ranglisten und Meisterschaften nominiert. Die Ergebnisse sind spätestens bei den Ranglisten zu Beginn der nächsten Saison zu bestätigen.

Die aktuelle Kadernominierung erfolgte zweimal jährlich.

Die laufende Einhaltung der Kaderkriterien wird dokumentiert und regelmäßig dem Vizepräsidenten Jugend vorgelegt.

Bei Nichterfüllung der Kaderkriterien insbesondere bei nicht nachvollziehbarer Abwesenheit kann der Ausschluss aus dem Kader vom Landestrainer und der Trainerkommission vorgeschlagen werden. Der Vorschlag ist dem Vizepräsidenten Jugend zur Entscheidung vorzulegen.

Die Aufnahme und der Ausschluss aus dem Kader sind dem Spieler, dem Erziehungsberechtigten und dem Verein schriftlich mitzuteilen oder in den BTTV-Nachrichten bzw. auf der Homepage des BTTV zu veröffentlichen.

Die Dauer der Zugehörigkeit zum D-Kader beträgt höchstens 8 Jahre

## **6. Förderung der Kadermitglieder in Training und Wettkampf**

- Vermehrtes Einzeltraining mit dem Landestrainer und/oder den Verbandstrainern
- Bevorzugtes Training mit eingeladenen Trainingspartnern
- Bevorzugte Teilnahme an auswärtigen Lehrgängen
- Bevorzugte Betreuung bei überregionalen Wettkämpfen
- Geringere finanzielle Eigenbeteiligung bei überregionalen Veranstaltungen



## 7. Trainingspartner

- Zuständig für die Einladung von Trainingspartnern in das LZ und die Stützpunkte ist ausschließlich der Landestrainer

## 8. Sportschülerinnen und Sportschüler

**8.1** In Kooperation mit dem Landessportbund e.V. und der Senatsschulverwaltung bildet das LZ Berlin Tischtennisspielerinnen und Spieler aus. Dazu übernimmt das LZ die Trainingsausbildung an den Schulen.

**8.2** Sportschülerinnen und Sportschüler im Sinne des LZ-Statutes sind Schüler, die

- a) entweder eine Empfehlung des BTTV für den Besuch an einer der Berliner Eliteschulen des Sports erhalten haben oder eine der Eliteschulen des Sports besuchen;
- b) in der höchsten Leistungsklasse ihrer Altersklasse spielen; und
- c) die Qualifikation zum LRL-Turnier ihrer Altersklasse oder älter erreicht haben; und / oder die Plätze 1 bis 8 der LEM ihrer Altersklasse oder älter erreicht haben.

**8.3** Erfüllung der Kriterien

Eine Sportschülerin oder ein Sportschüler muss im Schuljahr stets versuchen, alle der Kriterien unter 8.2 zu erfüllen. Insbesondere muss er stets das Bemühen erkennen lassen, die Kriterien 8.2 b) und 8.2 c) zu erfüllen.

Erfüllt einer der Sportschülerinnen oder Sportschüler im Laufe des Schuljahres keines der Kriterien, verliert er seinen Status als Sportschülerin bzw. Sportschüler und erhält für das kommende Schuljahr keine Empfehlung des BTTV für den Besuch an einer der Berliner Eliteschulen des Sports.

## 9. Anmerkungen und Legende

Die gewählten Bezeichnungen gelten, wenn nicht eigens definiert, in gleicher Weise für weibliche und männliche Personen

- BTTV Berliner Tisch-Tennis Verband e.V.
- Region 6 Region 6 im DTTB: BER, BRB, HB, HH, M-V, S-H
- DTTB Deutscher Tischtennis Bund
- LRL / LEM Landesranglistenturnier / Landes-Einzelmeisterschaft (Berliner Ranglistenturnier oder Meisterschaft)
- RRL Regionales Ranglistenturnier
- NDEM Nationale Deutsche Einzelmeisterschaft
- DTTB TOP 48 1. Stufe des Bundesranglistenturniers
- LZ Leistungszentrum
- SP Stützpunkt
- B-Schüler 1 am 1.1. einer Spielzeit unter 12 Jahre alt
- B-Schüler 2 am 1.1. einer Spielzeit unter 13 Jahre alt
- A-Schüler 1 am 1.1. einer Spielzeit unter 14 Jahre alt
- A-Schüler 2 am 1.1. einer Spielzeit unter 15 Jahre alt
- Jugend 1 am 1.1. einer Spielzeit unter 16 Jahre alt
- Jugend 2 am 1.1. einer Spielzeit unter 17 Jahre alt
- Jugend 3 am 1.1. einer Spielzeit unter 18 Jahre alt

